

**Liebe Freunde der Stadtteil-Stiftung Hemelingen, liebe Stifterinnen & Stifter,**

auch in 2018 gilt unsere Energie und unser Engagement dem Stadtteil Hemelingen. In diesem Stiftungsbrief blicken wir zurück auf das erste Halbjahr. In diesem galt unser Hauptaugenmerk der Stiftungsversammlung, in der in diesem Jahr unter anderem die turnusmäßige Kuratoriumswahl stattfand. Auch der Hemelinger Bürgerbrunch ging bereits zum 7. Mal sehr erfolgreich über die Bühne. Trotz ungewohnt mäßigem Wetter waren jede Menge Gäste da und der Stimmung taten auch kleinere Regenschauer keinen Abbruch.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben einen wunderschönen Sommer und freuen uns, wenn Sie auch in Zukunft die Stiftung und unsere Arbeit weiter unterstützen. Herzlichen Dank!

*Ullrich Höft,  
Vorstandsvorsitzender*

*Jobst von Schwarzkopf,  
Kuratoriumsvorsitzender*

---

**Bericht von der Stiftungsversammlung**

Zur Stiftungsversammlung am 12.06.2018 waren alle 125 Stifter und eine ganze Reihe von zusätzlichen Gästen eingeladen. Insgesamt sind 32 Stifter und 16 Gäste erschienen.

Erster Schwerpunkt der Veranstaltung war der Bericht über das Jahr 2017 (das Handout hierzu haben wir diesem Stiftungsbrief beigelegt). Das Stiftungsergebnis fiel sehr zufriedenstellend und höher aus als im Vorjahr. Dank mehrerer Neugewinne von Zustifterinnen und Zustiftern hat sich auch das Stiftungskapital erfreulicherweise erhöht.

Zweiter Schwerpunkt des Abends war die Neuwahl des Stiftung Kuratoriums, die alle vier Jahre stattfindet.



Hierbei wurde insbesondere die Arbeit von Udo Richter gewürdigt, der sich nicht erneut zur Wahl aufgestellt hat. Aus der Wahl hat sich folgende Neuaufstellung des Kuratoriums ergeben:

Auf dem Bild sind in der Reihenfolge von links die neuen Kuratoren wie folgt zu sehen:

Sabine Bonjer, Gudrun Schemel, Werner Scholz stellvertretender Vorsitzender, Jobst von Schwarzkopf Vorsitzender, Gaby Dönselmann, Henrike Neuenfeldt, Ines Furche, Gabriele Bredow nicht im Bild ist der ebenfalls gewählte Wilhelm H. Hinners.

Dritter Schwerpunkt war der Ausblick auf die Projekte und Veranstaltungen des Jahres 2018 und zum Teil auch 2019. Die Berichte über die ersten Erfahrungen mit dem Sprachförderprogramm MITsprache und die Nachhilfeprojekte der Oberschulen, welche auf der Stiftungsversammlung am 12. Juni von den einzelnen Schulvertreterinnen und Schulvertretern vorgetragen wurden, stießen auf großes Interesse und Zustimmung.

### Übersicht über die Förderprojekte 2018

Folgende Projekte wurden in 2018 bis dato bewilligt:

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder, Anschaffung Zeltplanen	1.000,- €
Bürgerhaus Hemelingen, Buchdruckwerkstatt	500,- €
Bürgerhaus Hemelingen, Lichterfest 2018	600,- €
Bürgerhaus Hemelingen, Street Art Projekt	400,- €
Bürgerhaus Mahndorf, Drahtseilstandanlage Circus Bambini	800,- €
Bürgerhaus Mahndorf, "Kreakids", Kreativprojekte f. Grundschul Kinder	1.000,- €

Darüber hinaus ist geplant, das Sprachförderprogramm im kommenden Kindergartenjahr 2018/2019 auf die den Hemelinger Grundschulen zugeordneten Kindertagesstätten auszudehnen. Außerdem sollen die Nachhilfeprojekte der Oberschulen für ein weiteres Jahr gefördert werden.

Dazu benötigt die Stadtteil-Stiftung Hemelingen weiterhin auch die Unterstützung der Spender und Stifter.

Begleitet wurde die Veranstaltung durch die Musikgruppe des siebten Jahrgangs der Oberschule Sebaldsbrück. Die musikalischen Beiträge der Siebtklässler erhielt großen Beifall und begeisterten die Gäste.



Terminhinweise:

27.09.2018 / praktisch

02.11.2018 9. Stiftungsmahl

Beim abschließenden nichtoffiziellen Teil der Veranstaltung gab es weitere intensive Gespräche über die Projekte, die weitere Arbeit der Stiftung und die Entwicklungen im Stadtteil.



## Bericht über den Bürgerbrunch der Stadtteil-Stiftung Hemelingen 2018

### Frühstück rund um den Ball

Es ist Sommer, und da setzen die Damen der Sportvereinigung Arbergen/Mahndorf die Strohhüte auf, die sie ebenso wie ihre leuchtenden Shirts mit bunten Pompoms verziert hatten. Zum Motto „Rund um den Ball“, was in diesen Tagen nur der Fußball sein kann, schmückten die Frauen ihren Tisch in den deutschen Nationalfarben und ließen sich von dem Nieselregen nicht bremsen. Dafür erhielten die vergnügten Damen einen zweiten Preis beim Bürgerbrunch in Hemelingen. Die Stadtteil-Stiftung vergab die gesponserten Preise, sie hatte wieder für den guten Zweck zum Bürgerbrunch eingeladen und 300 Gäste waren dem Aufruf zum gemeinsamen Frühstück unter freiem Himmel gefolgt. Die Teilnahmegebühr des mittlerweile siebten Brunchs kommt der Stiftung zugute, die wieder einen unterhaltsamen Rahmen mit Musik, Zauberei und Spiel organisiert hatte. TEXT: AIT/FOTO: PETRA STUBBE Bericht Seite 2



## Hemelinger trotzen dem Nieselregen

300 Gäste beim Bürgerbrunch zugunsten der Stadtteilstiftung - schönste Tische prämiert

VON PETRA STUBBE

**Hemelingen.** Was die in Scheeßel beim Hurricane-Festival können, können wir schon lange, meinte Projektleiter Thomas Prieser von der Hemelinger Stadtteilstiftung beim Bürgerbrunch in Hemelingen. Trotz des immer wieder aufkommenden Nieselregens ließen sich die Gäste und Organisatoren die Stimmung nicht vermiesen.

Fleißige Helfer und Helferinnen des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) hatten pünktlich die Bierzeltgarnituren vor dem alten Rathaus in Hemelingen aufgebaut. Wegen der Fußball-Weltmeisterschaft waren diese Sitzgelegenheiten knapp geworden, aber spontan half das Aladin von der anderen Seite aus.

Der 7. Bürgerbrunch wurde vom 1. Vorsitzenden der Stadtteil-Stiftung, Ullrich Höft, eröffnet. Fast 40 Tische waren mit jeweils acht Personen besetzt, etwa 300 Gäste wa-

ren damit auf der Wiese vor dem alten Rathaus versammelt. Mit ihrer Teilnahmegebühr spülten die Hemelinger wieder etwas Geld in die Stiftungskasse. Die Gäste hatten ausreichend Essen mitgebracht, das auch fleißig mit den Besuchern an Nachbartischen geteilt und getauscht wurde.

Das Kulturprogramm trug zum rundum gelungenen Fest bei. Eine Musikgruppe aus dem Übergangwohnheim Grünes Dorf Arbergen spielte Musik aus ihrer Heimat, es wurde improvisiert, manche Musikstücke hatten auch rockigen Charakter.

Pünktlich um 12.15 Uhr übernahm dann die Dixieband Tuba Libre, die unermüdlich und trotz weiterer Schauer den Gästen zwei Stunden einheizte. Der Verein Impuls hatte ein Quiz rund um den Ball erarbeitet. Der junge David Vollert verzauberte das Publikum mit seiner Mentalmagie und brachte viele Besucher zum Staunen. Aufgrund des Wetters konnte der Tischkicker nicht aufgebaut werden, schade, denn das Thema war in diesem Jahr „Rund um den Ball“. Die Kinder wussten sich zu helfen, schnappten sich Fußbälle und kickten auf der Rasenfläche.

Die meisten Tische waren zum Thema bunt geschmückt. Die Jury – Projektleiter Thomas Prieser, der Vorstandsvorsitzende der Stadtteil-Stiftung, Ullrich Höft, und Stadtteilmanagerin Birgit Benke – hatten es wieder schwer, zu entscheiden, wer den schönsten Tisch dekoriert hat. Der erste Preis ging an den Tisch „Bürger gegen Giftmüll“, weil es viele kleine, liebevolle Details zu sehen gab. Beispielsweise waren die Eier und

die Konfitüre in Deutschland-Farben gestaltet. Die Bürger gegen Giftmüll bekamen acht Karten für eine Kabarett-Veranstaltung, gestiftet vom Kulturbüro Bremen-Nord. Drei Tische erhielten als 2. Preis Gutscheine vom Hansa Carré: die Frauen der Sportvereinigung Arbergen/Mahndorf, das Familienzentrum Mobile mit der Quartiersmanagerin und das Stiftungsdorf Arberger Mühle, das sogar zwei Tische besetzt hatte.

Außerdem waren Hemelinger Vereine und Gruppen beim Bürgerbrunch dabei, wie Ortsamtsleiter Jörn Hermening mit Freunden und Familie, das Stadtteilmaking, das Übergangwohnheim Arbergen, Vertreter des Jugendfreizeitheims Hemelingen, der Jugendbeirat und Parteien, der ASB und Impuls. Viele sind dem Bürgerbrunch seit Jahren treu. Die Gäste bedankten sich bei Thomas Prieser für die gelungene Organisation. Und wie immer gilt nun: Nach dem Brunch ist vor dem Brunch.



Den ersten Preis bekamen „Bürger gegen Giftmüll“ für ihren Tisch. FOTOS: PETRA STUBBE



Gute Stimmung und Musik machten Jugendliche aus dem Übergangwohnheim Arbergen.



**Auch in diesem Jahr geht ein besonderer Dank für die Unterstützung an unsere Sponsoren,  
ohne die unser Bürgerbrunch nicht möglich gewesen!**

STOPP- Stadtteil-Stiftung Termine 2018: Praktisch in der Wilhelm Olbers Schule am 27. September 2018 -STOPP- Stiftungsmahl am 02. Oktober in Grothenn's Gasthaus -STOPP-



STOPP- Stadtteil-Stiftung Termine 2018: Praktisch in der Wilhelm Olbers Schule am 27. September 2018 -STOPP- Stiftungsmahl am 02. Oktober in Grothenn's Gasthaus -STOPP-

**Spendenkonto Bremische Volksbank:**

IBAN:DE11 2919 0024 0107 3001 00 / SWIFT (BIC) Code: GENODEF1HBI

**Kontakt**

Stadtteil-Stiftung Hemelingen / Godehardstraße 19 / 28309 Bremen

[kontakt@stiftung-hemelingen.de](mailto:kontakt@stiftung-hemelingen.de) / Tel.: 0421-48999691

